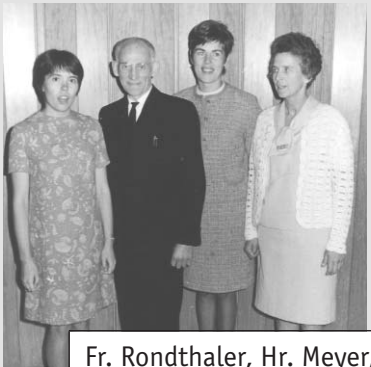


# AUFERSTEHUNGSBOTE



Fr. Rondthaler, Hr. Meyer,  
Fr. Kahl, Fr. Jessen



Erste Traung in  
der neuen Kirche.



Der Marmstorfer Weg vom  
Kirchturm aus gesehen.



Schola der neuen  
Kirchengemeinde.

Ausflug des  
Mütterkreises 1969



Pastorat mit Jugendlichen.



## 50 JAHRE KIRCHE IN MARMSTORF

Einweihung 1959

Frühling 2009



Der Hahn kündigt mit seinem Krähen den nahenden Tag an. Er weist so auf das kommende Licht hin, das die Nacht überwindet. Er ist also gleichsam Sinnbild für christliche Hoffnung, wie sie in Jesus Christus als dem Überwinder von Todes- und Seelennacht verkörpert wird. Als Verkünder des nahenden Lichtes ist der Hahn Hinweis auf Jesus Christus als Licht der Welt.

Weit bekannter ist das zweite Motiv: Der Hahn als Mahner. In dieser Funktion weist er auf die Nacht der Gefangennahme Jesu hin und auf die Verleugnung

durch Petrus. „Ehe der Hahn kräht, wirst Du mich dreimal verleugnen“, hatte Jesus zu Petrus gesagt, als dieser ihm hoch und heilig versprach, immer und unter allen Umständen zu ihm zu halten.

## DIE TAUFKAPELLE



Man betritt die Kirche durch die Taufkapelle. Durch die Taufe wird der Mensch aufgenommen in die christliche Gemeinschaft. Danach wendet sich der Besucher um – gleichbedeutend mit einer Wendung in seinem Leben, einer Buße, einer Umkehr - und betritt dann den Gottesdienstraum.

Der Weg zum Altar wird schmaler – eine Erinnerung an das Bibelwort in Matthäus 5 Verse 13 und 14 (Bergpredigt): Tretet ein durch die enge Pforte! Denn weit ist die Pforte und breit ist der Weg, der ins Verderben führt, und viele gehen auf

ihm. Wie eng ist die Pforte und wie schmal der Weg, der zum Leben führt, und nur wenige finden ihn.

## 50 JAHRE AUFERSTEHUNGSKIRCHE

In diesem Jahr feiert die Auferstehungskirchengemeinde Marmstorf ihr 50-jähriges Bestehen und das 50-jährige Kirchweihjubiläum. Wir werden daher in den diesjährigen Ausgaben des Auferstehungsboten jeweils eine „Epoche“ dieses Zeitraumes etwas näher vorstellen. Dabei werden keine Ansprüche auf Vollständigkeit und Fehlerfreiheit erhoben. Es geht um ein paar wenige Grundinformationen und Impressionen. In diesem Gemeindebrief widmen wir uns den Anfängen und den ersten Jahren:

### Gründung der Gemeinde und Bau der Kirche

Bis in die späten 50-er Jahre gehörten die Marmstorfer Christen zur Kirchengemeinde Sinstorf. Die 1952 errichtete 2. Pfarrstelle war schon mit Sitz und Dienstauftrag im wachsenden Stadtteil Marmstorf vorgesehen und seit Ostern 1953 mit Pastor Kunst besetzt. Durch die anstehenden Neubauten in Marmstorf und die damaligen theologischen Ideen im Gemeindeaufbau, dass jedes Kirchenmitglied seine Kirche bequem zu Fuß erreichen können sollte, verfügte das Landeskirchenamt in Hannover die Bildung der Auferstehungskirche Marmstorf zum 1. Oktober 1959. Schon seit Juni 1957 wohnte Pastor Friedrich

## INHALT

Berichte	Seite 3
Wir feiern Gottesdienst	12
Wat [ständig] löppt	14
Wat löppt	16
Wussten Sie übrigens ...	25
Wir sind für Sie da	26





*Pastor Kunst, Architekt Schmidt und Bischof Lilje bei der Schlüsselübergabe.*

Kunst im Pastorat und am 16. März 1958 hatte der Bau der Kirche mit der Grundsteinlegung begonnen.

Am 4. Advent 1958 konnte dann erstmals im Gemeindesaal unter der Kirche Gottesdienst gefeiert werden. Wir haben das auf den Tag genau 50 Jahre später ebenfalls getan – und so das Jubiläumsjahr eröff-

net – und es waren zwei Gemeindeglieder dabei, die auch damals den Gottesdienst mitgefeiert haben.

Im Jahr 1959 wurde der Bau der Kirche fertiggestellt und am Ewigkeitssonntag erfolgte die feierliche Einweihung der Auferstehungskirche, in deren Bau der Architekt Hans Schmidt auch einige theologische Feinheiten eingeplant hat. Im Rahmen des Jubiläumsjahres wird es sicherlich auch die Gelegenheit geben, diese bei einer Kirchenführung zu benennen.

So hatten die Marmstorfer von nun an die Gelegenheit, sich in der „eigenen“ Ortskirche trauen zu lassen, bzw. die Kinder zu taufen und zu konfirmieren.

Die Orgel wurde übrigens erst 5 Jahre später gebaut und eingeweiht, da die Geldmittel zu Baubeginn nicht zur Verfügung standen.

Das Gemeindeleben bis zu den frühen 70-er Jahren

Zunächst musste die Gemeinde sich konstituieren. Das war nicht einfach, da Pastor Kunst neben der Marmstorfer Gemein-

de auch noch die gleichzeitig errichtete Erlösergemeinde in Vahrendorf zu betreuen hatte. Doch bald wurden die Stellen einer Gemeindehelferin (zunächst Frau Edith Groß) geschaffen, die Jugendkreise gründete sowie die eines Kirchenmusikers (zunächst Jürgen Rudolph), der den Kirchenchor leitete. So baute sich das Gemeindeleben nach und nach auf.

Ein Einschnitt ergab sich dann durch den Ruhestand von Pastor Kunst, der im Juni 1963 einen Herzinfarkt erlitt, der dazu führte, dass er sein Amt Ende des Jahres aufgeben musste. Sein Nachfolger wurde Udo-Volkmar Brederecke, der schon während der Krankheit von Pastor Kunst diesen in der Gemeinde vertrat.

Er war eine charismatische Persönlichkeit, der es in besonderer Weise verstand, auch schwer zu erreichende Jugendliche anzusprechen. Seine Liebe galt dem Gottesdienst und er führte tägliche Gebetszeiten (Vespere) sowie Werktagsgottesdienste am



*Pastoren Temme und Brederecke*

Mittwoch und Freitag ein. Diese ganz nach der lutherischen Messe ausgerichteten Gottesdienste wurden von einer Jugendschola liturgisch mitgestaltet. Diese Form war für Harburg ziemlich exklusiv und fand einerseits starken Zuspruch, andererseits stieß sie aber auch auf Unverständnis. Festzuhalten bleibt, dass viele Jugendliche durch diese Arbeit angezogen wurden. Die Schola wurde geleitet von Monika Rondthaler.

Durch die Neubauten in Marmstorf wuchs die Gemeinde stark an. Es kam zur Einrichtung einer zweiten Pfarrstelle (zunächst Pastor Jürgen Temme). Gleichzeitig wurde ein Kirchenbüro benötigt. Über viele Jahre versah hier Frau Gerda Jessen



Adventsfeier des Mütter- und Frauenkreises 1972.

den Dienst der Sekretärin. Mit Theodor Meyer wurde ein hauptamtlicher Küster eingestellt.

Durch den Zuzug vieler junger Familien entstand der Bedarf nach weiteren Angeboten auch für Kinder. So wurden die Kinderspielstunden zum April 1971

eingerrichtet. Zum Frauenkreis kam ein Kreis junger Mütter hinzu. Das Gemeindeleben erweiterte sich zunehmend und der Bedarf nach weiteren Räumlichkeiten entstand. So dachte man über den Bau eines Gemeindehauses nach. Darüber und den weiteren Verlauf in der Gemeinde berichten wir in der nächsten Ausgabe.

## Englisch für Erwachsene

Erlernen Sie die Weltsprache Englisch mühelos und mit viel Spaß  
 Erleben Sie effektives Lernen in Kleingruppen  
 Kommunikation steht bei uns an erster Stelle  
 Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

**Mortimer English Club in Harburg**  
**Undine Schultz-Köster**  
 040 / 98 76 08 47  
[www.mortimer-english.de](http://www.mortimer-english.de)

### MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER 1958-1972

- |           |   |
|-----------|---|
| 1959-1984 | Pastor Friedrich Kunst  |
| 1964-1975 | Pastor Udo-Volkmar Brederecke   |
| 1967-1973 | Pastor Jürgen Temme   |
| 1954-1963 | Jürgen Rudolph, Kantor, Organist, Lektor und Chorleiter (bis 1958 im Sinstorfer Pfarrbezirk 2: Marmstorf; danach als Mitarbeiter des Gesamtverbandes) |
| 1964-1965 | Antje Schmidt, Kantorin, Chorleiterin und Katechetin  |
| 1964-1965 | Frau Wehler, Harmonium  |
| 1965-1966 | Elisabeth Gräfin von Wintzingerode, Kirchenmusikerin und Katechetin   |
| 1966-1974 | Monika Flemming (verh. Rondthaler), Organistin, Kantorin, Helferin im Pfarramt  |
| 1958      | Elsa Junker, ehrenamtliche Küsterin (noch in der Grundschule Marmstorf)   |
| 1959-1966 | Heinrich Röhrs, nebenamtlicher Küster   |
| 1966-1970 | Theodor Meyer, Küster   |
| 1971-1980 | Werner Maashöfer, Küster  |
| 1970-1999 | Brunhilde Block, Reinigung  |
| 1960-1962 | Edith Groß, Gemeindehelferin  |
| 1963-1964 | Thea Theilemann, Helferin im Pfarramt   |
| 1964-1976 | Gerda Jessen, Helferin im Pfarramt  |
| 1966-1968 | Ilse Gliese, Pfarramtshelferin Bezirk 2   |
| 1966-1970 | Hannelore Kahl, Gemeindehelferin  |
| 1971-1978 | Bernhard Müller, Diakon, Gemeindehelfer   |
| 1972      | Erna Schmidt, Vertretungskraft  |
| 1971      | Spielstunden: Frau Steinbrück, Frau Sonnak, Frau Schulz, Frau Sasse, Frau Alvermann   |
| 1969-1984 | Ursula Stemann, Gemeindegewester  |

## Kirchenvorstand 1959-1965

Kurt Buchholz -1964 (Vertreter: Werner Kindel), Hans Rolfs -1966 (Vertreter: Rudolf Kittelmann), Anna Luise von Stumpfeld (Vertreter: Hermann Oelkers), Helmut Otte (Vertreter: Friedrich Minsel), ab 1960 Paul von der Ohe, 1960-1965 Gerda Peters

## Kirchenvorstand 1965-1970

Irmgard Löcher, Paul von der Ohe, Helmut Otte, Joachim Schäfer, Erna Schmidt, Anna Luise von Stumpfeld

## Kirchenvorstand 1970-1976

Peter Barwich, Etna Bergeest, Hans-Rudolf Jöllenbeck, Irmgard Löcher, Paul von der Ohe, Joachim Schäfer, Erna Schmidt, Anna von Stumpfeld

### UNSERE PERLE IM HINTERGRUND

Manch einer, der am Vormittag sein schmutziges Geschirr von der Gruppenstunde am Abend vorher abwaschen wollte, wunderte sich über die Heinzelmännchen, die das schon erledigt hatten. Detektive verzweifeln, denn es finden sich keine Drecksspuren im Gemeindehaus, obwohl das Winterwetter das vermuten lässt.



Man sieht sie kaum, da sie immer schon früh am Morgen den Feudel schwingt, doch wir alle genießen ihre Arbeit und freuen uns über saubere Räume. Zu verdanken haben wir das Lidia Litau, die nun schon seit 10 Jahren unsere Reinigungskraft ist und Kirche und Gemeindehaus pflegt. Und wer sie dabei

erlebt, wird feststellen, dass sie es immer mit einem Lächeln tut. Wir danken Frau Litau ganz herzlich für ihre Arbeit und wünschen ihr und uns weitere gute und (strahlende) Zeiten.

### ÜBRIGENS JUGEND

Unter dem Motto: „Meine Talente, wie setze ich sie ein?“ waren wir mit 40 Leutchen im Freizeitheim Nazareth bei Hanstedt und verbrachten dort unser Konferwochenende. Wir feierten stimmungsvolle Andachten, absolvierten einen Parcours wo es um allerlei Begabungen wie Akrobatik, Schminken, eigene Stärken, einen Gabentest und Singstar ging, lernten uns bei Wolf, Zeitungsschlagen und Co. kennen, erprobten unser Können bei der Dschungelshow, wurden kreativ mit Traumfängern, Gipsmasken, Pokern, Backen und einem Spieledreikampf. Den Höhepunkt bildete das Geländespiel im abendlichen Wald. Es war eine schöne, gemeinsame Zeit. Danke an´s Team!

Wenn das Brot, das wir teilen als Rose blüht ... unsere Hauptkonferfreizeit führte uns in das kulinarische Paradies Plön/Bosau, ein Freizeitheim bei Plön mit einem großzügigen Gelände, vielen Freizeitmöglichkeiten und einem idyllischen See. Thematisch befassten wir uns mit dem Abendmahl und dessen unterschiedlichen Zugängen. Auf dem Programm standen das Feiern des Abendmahls mit integriertem Abendbrot, unterschiedlichste Angebote wie Singstar, Vorlesen, der Film „Lars und seine Schwestern“ und für die Naturfreaks ein langer Spaziergang. Am Abend ging es dann in Kleingruppen in den Wald, wo es ein traditionelles Geländespiel gab. Zum Abschluss wurde ein Gottesdienst gefeiert. Drei angefüllte und intensive Tage mit tollen Teamern/Innen. Diese gestaltete Freizeit mündete in einen Vorstellungsgottesdienst am Freitag, 27. Februar.

Die Norwegenfahrer/Innen haben noch Plätze frei (22. Juli bis 5. August 2009). Wer dabei sein möchte, melde sich bitte bei



Katja Middelhoff (Tel. 760 08 50). Impressionen sind auf unserer Homepage zu finden; dort kann auch der Flyer für die Anmeldung runter geladen werden: [www.jugend-kirche-marmstorf.de](http://www.jugend-kirche-marmstorf.de).

Am Freitag, 27. Februar stehen ab 20.30 Uhr die Türen des JuCa´s für Eltern, Konfis und alle Abba- und 70/80/90er Jahre-Fans offen. Wir erproben eine Party für Konfis und ihre Eltern. Outfits aus dieser Zeit sind erwünscht; jede/r möge etwas Kulinarisches mitbringen und natürlich das Tanzbein schwingen. Das JuCa-Team freut sich!

Das JuCa öffnet 1x monatlich am letzten Freitag seine Türen. Im März bleibt es geschlossen und im April verschiebt sich der letzte Freitag auf den 3. April (erster Freitag), da mit den umliegenden Gemeinden und der katholischen Gemeinde ein ökumenischer Jugendkreuzweg stattfindet (s. S. 22).

Jugendgottesdienste s. S. 12,  
Kirchentag s. S. 22,  
Anmeldung für Konfirmanden und Konfirmationsgottesdienste s. S. 20

Der Jugendarbeitskreis trifft sich am Montag, 2. März um 19.00 Uhr im JuCa.

Sonstige Infos zur Jugend und deren Veranstaltungen findet Ihr / finden Sie auf der Jugendhomepage: [www.jugend-kirche-marmstorf.de](http://www.jugend-kirche-marmstorf.de)

## 13. Frühlingsmarkt

Sonntag, 19. April 2007, 11.30-17.00 Uhr

Mit Pflanzenverkauf, schönen Dekorationen für Haus und Garten, Bücher, Kleidung, Porzellan, Flohmarkt, Tombola, Cafeteria ...

### Herzliche Einladung

Spenden Sie hierfür neuere Bücher, Porzellan, CDs, Hörbücher, gut erhaltene, gereinigte Kleidung, Pflanzen, einen Preis für die Tombola, einen Kuchen für die Cafeteria o.ä.

Abgabe: von Dienstag, den 14. April bis Sonnabend, den 18. April, Ernst-Bergeest-Weg 61.

Wir holen Ihre Spende auch ab:  
EMMA-Telefon 76 11 33 22.

Bitte sprechen Sie ggf. auf den Anrufbeantworter.  
Wir rufen Sie zurück.

Ihr Frühlingsmarkt-Team  
der Marmstorfer Kirchengemeinde



## WIR FEIERN GOTTESDIENST

---

### SONNTAGS

---

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (mit Wein und Traubensaft).  
Die Kinder können sich beim Abendmahl segnen lassen.

Am 1. Sonntag im Monat Kirchen-Kaffee

### FREITAGS

---

Am Freitag findet (außer an schulfreien Tagen) um 19.00 Uhr  
ein Gottesdienst für Konfirmanden, Jugendliche und  
Junggebliebene statt. Besondere Veranstaltungen:

3.4.: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

29.5.: Jugendgottesdienst mit Band

### MÄRZ

---

- 15. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen
- 22. Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei Thomas von der Weppen
- 29. Gospelmesse, 18.00 Uhr Gospelchor/von der Weppen

### APRIL

---

- 5. Abendmahlsgottesdienst mit Taufen Thomas von der Weppen
- 9. Gründonnerstag, 18.00 Uhr im Gemeindesaal  
Thomas von der Weppen
- 10. Karfreitag, Musikalischer Gottesdienst, 15.00 Uhr  
Thomas von der Weppen
- 12. Ostersonntag, 6.00 Uhr mit Taufen  
Middelhoff/von der Weppen/Team  
Ostersonntag, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
Thomas von der Weppen

## WIR FEIERN GOTTESDIENST

---

- 13. Ostermontag, Familiengottesdienst Thomas von der Weppen
- 19. Abendmahlsgottesdienst im Gemeindehaus, Kapelle  
anschl. Frühlingsmarkt Thomas von der Weppen
- 25. Konfirmationsgottesdienste Middelhoff/von der Weppen  
11.00 Uhr, 14.00 Uhr und 16.30 Uhr
- 26. Konfirmationsgottesdienst Middelhoff/von der Weppen

### MAI

---

- 3. Abendmahlsgottesdienst N.N.
- 10. Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei Thomas von der Weppen
- 17. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen
- 21. Donnerstag, Himmelfahrt Ehrenamtliche
- 24. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen
- 31. Pfingstsonntag, Musikalischer Familiengottesdienst  
Heynitz/von der Weppen

### JUNI

---

- 1. Pfingstmontag, 10.30 Uhr  
Open-Air-Gottesdienst im Harburger Stadtpark
- 7. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen
- 14. Abendmahlsgottesdienst Thomas von der Weppen  
am Nachmittag ab 15.00 Uhr: Konzert und Sommerfest

## MONTAGS

---

- 15.30-18.00 Uhr Frauenkreis (Erika Bergeest, 76 40 35 08)
- 17.00-18.00 Uhr Kindergottesdienst, Kirche, 1. Montag im Monat  
Nicht in den Ferien  
(Lina Peters 760 48 61, Frauke Steege 76 49 27)
- 19.00-21.00 Uhr Männerkreis, 2. und 4. Montag im Monat  
19.00-21.00 Uhr Bibelstunde, 3. Montag im Monat  
Ernst-Bergeest-Weg 103 (Ekkehard Kunert, 760 36 98)
- 19.00-21.30 Uhr Kommunikationsgruppe, 1. Montag im Monat  
(Karin Iwon, 760 67 96)

## DIENSTAGS

---

- 9.30-11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Karin Wruck, 76 10 11 33)
- 9.30-10.30 Uhr Qi Gong (To Muoi Huynh, 49 29 82 74)
- 19.00-20.00 Uhr Jugendband, Kirche (Ulli Glaser, 0179-66 34 513)
- 19.00-20.00 Uhr Meditation (Dieter Gerhard, 760 52 31)
- 20.00-22.00 Uhr Junge Kantorei, Sinstorf (Michael Thom, 70 29 59 49)
- 20.00-22.00 Uhr Sinstorf-Marmstorfer Kantorei, Blättnerring  
(Steffi Gerken, 041 05-58 62 40)

## MITTWOCHS

---

- 14.15-15.00 Uhr Kinderchor – für Kinder von 3 bis 6 Jahren  
15.00-15.45 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 7 Jahren  
(Uwe Heynitz, 041 08-12 91 86)
- 15.00-17.30 Uhr Kirchenvorstand, 2. Mittwoch im Monat  
öffentlich nach Voranmeldung
- 16.00-17.00 Uhr Seniorentanz (Christel Erlenbach, 760 33 69)

- 19.30-21.00 Uhr JuGo-Team, 3.+4. Mittwoch  
(Katja Middelhoff, 760 08 50  
und Pastor Thomas von der Weppen, 760 22 33)

## DONNERSTAGS

---

- 09.00-12.00 Uhr Gespräch und Frühstück (Thomas Ebling, 760 01 26)
- 17.00-18.30 Uhr „Atme richtig“ (Angela Zorn, 760 26 42)

## FREITAGS

---

- 20.00-22.00 Uhr JuCa, 1x monatl. (Katja Middelhoff, 760 08 50)  
Infos: [www.jugend-kirche-marmstorf.de](http://www.jugend-kirche-marmstorf.de)
- 20.00-22.00 Uhr Gospelchor  
(Carsten Creutzburg, 41 49 73 00)
- Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.

## MONTAG-DONNERSTAG

---

- 8.30-12.30 Uhr Spielstunden (Doris Rieckmann und Claudia Behm)





**GOTTESDIENSTE ZUR OSTERZEIT**

Der Tod und die Auferstehung Jesu Christi sind die zentralen Glaubensaussagen des christlichen Glaubens. Sie sind für uns noch bedeutungsvoller als das Geschehen zu Weihnachten. Wir wollen diesen Ereignissen in den Veranstaltungen und Gottesdiensten in der Passionszeit, der Karwoche und zu Ostern nachspüren.

Am Gründonnerstag hat Jesus mit seiner Jüngerschar das letzte Mahl zu sich genommen. Dabei hat er das Sakrament des Abendmahls gestiftet. Das Abendmahl steht also im Mittelpunkt des Gottesdienstes, den wir am 9. April um 18.00 Uhr im Gemeindegemach am Ernst-Bergeest-Weg miteinander feiern. Er mündet in ein gemeinsames Abendessen, zu dem, wie in biblischer Tradition jede/r etwas beitragen kann.

Zur Todesstunde Jesu feiern wir einen Gottesdienst am Karfreitag, 10. April um 15.00 Uhr. Der Gottesdienst wird im Zeichen der gelesenen Passionsgeschichte stehen. Diese wird untermalt durch Lieder und Musik, die unser Organist Uwe Heynitz gemeinsam mit weiteren Musikern gestalten wird.



Naturarzneimittel für Mensch und Tier

**Apotheke Marmstorf**

Marmstorfer Weg 139 · 21077 Hamburg  
 Telefon: 040-760 39 66 · Telefax: 040-760 93 34  
 email: mail@apotheke-marmstorf.de

Den Wechsel vom Dunkel zum Licht, von der Trauer zur Freude erleben wir im Gottesdienst der Osternacht. Am Ostersonntag um 6.00 Uhr früh kommen wir zusammen, um die Auferstehung Christi von den Toten zu feiern und das Licht der Osterkerze anzuzünden. In diesem Gottesdienst werden wir auch die Taufe von Konfirmanden feiern. Das ist schön, da Ostern der traditionelle Taftermin der christlichen Kirche ist. Dieser Gottesdienst wird wie in den letzten Jahren gestaltet von unserem Jugendgottesdienstteam. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Osterfrühstück.

Wer noch nicht zu so früher Stunde kommen mag, hat die Gelegenheit, sich um 10.00 Uhr mit anderen Gottesdienstteilnehmern den Ostergruß zuzusprechen.

Einen Familiengottesdienst feiern wir am Ostermontag. Dort werden die Kinder österliche Freude verbreiten und die Erwachsenen hoffentlich zum Osterlachen animieren, wenn gemeinsam das Hallelu-, Hallelu-, Hallelu-, Halleluja gesungen wird. Anschließend hoffen wir auf gutes Wetter für die Ostereiersuche im Garten und feiern drinnen beim gemeinsamen Frühstück weiter.

*Schöne, große und bunte  
 Eier wünschen wir all  
 unseren treuen Leserinnen  
 und Lesern zum Osterfest.*

*Te & eF*



### HIMMLISCHE KICKER KOMMEN

---



Da in diesem Jahr der Kirchentag über Himmelfahrt stattfindet, wird der Open-Air-Gottesdienst der Gemeinden aus Harburgs Süden am Pfingstmontag (1. Juni) auf der Freilichtbühne im Stadtpark gefeiert werden. Der Beginn ist um 10.30 Uhr.

Im Anschluss daran können die Gottesdienstbesucher und andere Neugierige sich dann ein paar Meter weiter bewegen, sich zwischendurch bei einer Wurst stärken und ab 12.30 Uhr ein Fußballspiel mit außergewöhnlichen Mannschaften auf dem Sportplatz Rabenstein ansehen. Die „Himmlischen Kicker“, die Fußballmannschaft der Pastoren und kirchlichen Mitarbeiter Nordelbiens (u. a. mit Pastor von der Weppen) trifft auf eine Marmstorfer Auswahl, die sich aus (treffsicheren?) Schützen und anderen Marmstorfer Lokalgrößen zusammensetzt.

Neben dem Spaß dient diese Veranstaltung auch einem guten Zweck. Die „Himmlischen Kicker“ treten für „Brot für die Welt“ an und haben in den vergangenen Jahren schon über 100.000 Euro für verschiedene Projekte dieser Aktion eingespielt. Auch bei diesem Spiel, das keinen Eintritt kostet, hoffen wir auf zahlreiche Spenden. So wollen wir bei unserem Jubiläum auch an die denken, die weniger zu feiern haben.

### SOMMERFEST

---

Am 14. Juni feiern wir ab 15.00 Uhr ein Sommerfest in und um die Kirche. Es beginnt mit einem Konzert des Gospelchores. Zu Gast wird dabei auch der Popchor „Sing a Song“ der Liederfreunde Marmstorf sein, der ebenfalls vom Leiter unseres Gospelchores, Carsten Creutzburg, dirigiert wird.

Im Anschluss an das Konzert werden wir eine Kaffee- und Kuchentafel haben – um Kuchenspenden wird gebeten. Es wird ein Programm für Kinder geben und wir möchten die Gelegenheit nutzen, auf diesem Weg alle einzuladen, die in den letzten 50 Jahren in der Kirche und der Gemeinde zu tun hatten. Wir wollen Erinnerungen austauschen und sammeln, um Anekdoten, Bilder und Geschichten aus der Gemeinde zu erfassen. Bringen Sie also gerne Fotos, Dias, Schriftliches mit. Und wer an diesem Tag nicht kann, darf Dokumente zur Gemeindegeschichte auch gerne im Büro oder im Pastorat abgeben.

### ERZÄHLCAFÉ

---

Wir wollen das Erzählcafé wieder öffnen. Jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat (Ausnahme 1. Mai) werden im Rahmen der Öffnungszeiten von EMMA-der Laden im Gemeindehaus von 15.30-17.00 Uhr folgende Themen behandelt:

3. und 17. April: Die späten 70-er: Der Bau des Gemeindezentrums und der Altenwohnanlage

15. Mai: Die 80-er Jahre: Jugendbund und „Neu Anfahren“

5. und 19. Juni: Die 90-er Jahre: Märkte, Musicals, Israelreise etc.

3. und 17. Juli: Das neue Jahrtausend: EMMA, Jugendgottesdienste, Adventskalender etc.

**KONFIRMANDENANMELDUNG UND KONFIRMATION**

Die Anmeldung für den Konfirmandenjahrgang 2011 findet in der Woche nach Pfingsten statt. Am Mittwoch, 3. Juni, 18.00-20.00 Uhr und am Donnerstag, 4. Juni, 15.00-17.00 Uhr können Mädchen und Jungen der Jahrgänge 1994/1995 (jetzige 6. Klasse) im Gemeindebüro am Ernst-Bergeest-Weg 61 angemeldet werden.

Mitzubringen sind Geburtsurkunde und Taufzeugnis. Natürlich dürfen auch noch nicht getaufte Jugendliche am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Wenn diese Termine nicht wahrgenommen werden können, ist eine Anmeldung auch innerhalb der Bürozeiten bei Frau Habermann möglich.

Konfirmiert werden in diesem Jahr in unserer Kirche 57 Jugendliche. Wir wünschen allen weiterhin den Segen Gottes und hoffen, sie auch nach der Konfirmation in der Gemeinde begrüßen und begleiten zu können. Folgende Mädchen und Jungen werden eingeseget:

25. April 2009, 11.00 Uhr

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Björn Baesel, Simon Mark Degetow, Janosch Tim Engelmohr, Thorben Grubmüller, Stefanie Guerra Chang, Constantin Hohenberg, Monique Koblischke, Carolin Kuse, Felix Ogan, Christoph Pyka, Phillip Pyka, René Schröder, Sarah Wolter

25. April 2009, 14.00 Uhr

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Jan Alwin von Ahnen, Tom Albrecht, Christian Alert, Nico Finnern, Annika Gorra, Lise Känner, Saskia Kilian, Benjamin Krauß, Jannik Krivohlavek, Tobias Frederik Müller, Christian

Tobias Pansch, Nico Potyka, Jonas Reese, Michelle Sarka, Timo Vogler, Vanessa Vogler, Nikita Zyzura

25. April 2009, 16.30 Uhr

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Marlene Bruhns, Sarina Brunke, Lucas Carstensen, York Helge Derboven, Carina Freund, Geraldine Huchthausen, Verena Jensen, Leon Reupke, Jaqueline Reupke, Nina Rutterschmidt, Valeria Sauerbrei, Selina Savvoglou, Julia Schönke, Maibritt Stenger, Dennis Thater, Björn Westermann

26. April 2009, 10.00 Uhr

Pastor von der Weppen/Gemeindepädagogin Katja Middelhoff

Steven Cassilly, Lisa Detjen, Laurin Eichberger, Ina Frank, Annika Freitag, Julia Jacobeit, Lara Müller, Ann-Kathrin Rückmann, Felix Ude, Claudia Katharina Wenke, Anna Willmann

## Sie feiern?

### Wir bieten die Unterkunft für Ihre Gäste!

2 komfortable Ferienwohnungen im Grünen,  
je 2-3 Personen, NR, in HH-Marmstorf.  
50 Euro/Tag + 25 Euro Endreinigung, incl. Bettw. und Handt.  
Dieter und Ursula Müller, Tel. 040 760 55 52



**MENSCH, WO BIST DU?**

Natürlich in Bremen, muss die Antwort auf die gestellte Frage lauten, die das Motto des diesjährigen Deutschen Evangelischen Kirchentages ist. Vom 20.-24. Mai findet der Kirchentag in Bremen statt. Das ist nur eine Bahnstunde von Harburg entfernt und so bietet sich diesmal die Gelegenheit, einen Tagesausflug nach Bremen zu unternehmen. Wer

Lust auf eine Himmelfahrtstour der besonderen Art hat und Kirche in ihrer bunten Vielfalt erleben will, ist herzlich eingeladen, sich bei Pastor von der Weppen zu melden.

Die Kosten betragen 28,- Euro, bzw. 17,- Euro (ermäßigt bis 25 Jahre) zzgl. Fahrtkosten mit der DB (5,- bis 6,- Euro pro Person). Start am 21. Mai wäre gegen 8.00 Uhr am Bahnhof Harburg. Weitere Informationen und einen Termin für ein Vortreffen erfahren Sie unter 760 22 33.

**ZWEITER GOSPELGOTTESDIENST**

Am Sonntag, dem 29. März 2009, um 18.00, Uhr findet in unserer Kirche der zweite Gospelgottesdienst statt. Wir wollen mit Ihnen/ Euch unter dem Leitmotiv: „I sing because I'm happy/Ich singe, weil ich glücklich bin“ feiern und singen. Der Satz stammt aus einer Liedzeile des Gospels „His Eye Is On The Sparrow/Er hat ein Auge auf den Sperling“. Die Autorin Civilla D. Martin hat den Gospel nach einem besonderen Glaubenserlebnis in Anlehnung an das Jesus-Gleichnis von den Sperlingen (Matth. 10, 29 bis 31) gedichtet.

Mehr wollen wir noch nicht verraten. Viele, die beim ersten Gospelgottesdienst in Marmstorf letzten September dabei

waren, haben uns gesagt, dass es für sie ein schönes bis tolles Erlebnis war, das sich möglichst bald wiederholen sollte. Für uns war es ein Experiment und wir haben nichts versprochen, aber nun ist es soweit!

Wir freuen uns auf den zweiten Gospelgottesdienst mit Ihnen/Euch zum Mitsingen und zum Mitmachen.

Der Marmstorfer Gospelchor mit Grooveband • Leitung Carsten Creutzburg

Info: Telefon 040/79 14 17 56 • e-mail [gospelchor@kirche-marmstorf.de](mailto:gospelchor@kirche-marmstorf.de)

**SIEHST DU MICH?**

Zum drittenmal findet in diesem Jahr der Ökumenische Kreuzweg der Jugend in Harburg statt. Während sich in den letzten beiden Jahren die Anzahl der Teilnehmer auf etwa 50-70 Jugendliche (und Erwachsene) aus der Auferstehungsgemeinde und aus der Katholischen Jugend in Harburg und Neugraben zusammensetzte, sind dieses Jahr wesentlich mehr Teilnehmende zu erwarten, denn sowohl das Bistum Hamburg als auch unsere Nachbargemeinden aus dem Süden Harburgs werden am 3. April den Kreuzweg mit Stationen im Stadtpark beschreiten. Start ist (voraussichtlich) um 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche in Marmstorf. Dort werden die ersten zwei Stationen des Kreuzweges betrachtet, der Bilder, Lieder und Texte

zum Thema „Siehst du mich?“ zum Inhalt hat. Durch den Stadtpark geht es dann zur Franz-Joseph-Kirche in Wilstorf, wo der Kreuzweg endet und anschließend noch Möglichkeiten der Begegnung gegeben sind. Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen, sich an diesem besinnlichen Umzug zum Ende der Passionszeit zu beteiligen.

### **EMMA – UND NOCH MEHR**

---

Sonntag, 29. März Vortrag: „Wie alles in Deutschland begann“ – Luftpost und Luftpolizei, Werner Fox, Texte, Wilbrand Grevemeyer, Bilder

Sonntag, 5. April, 14.00-17.00 Uhr: Kinderflohmarkt in EMMA

Gründonnerstag, 9. April, Karfreitag, 10. April und Ostersonntag, 12. April: EMMA – der Laden hat geschlossen.

Sonntag, 17. Mai, Theologische Reihe: „Wann (wie lange) ist Leben lebenswert?“, Pastorin Barbara Schnoor

Sonntag, 24. Mai: „Lütte plattdütsche Geschichten“ – von Kinau bis Tarnow, mit Ellen Weber

Sonntag, 21. Juni: Theologische Reihe „Mutter und Tochter“, Diakonin Katja Middelhoff

Sonntag, 28. Juni: Diavortrag „Nationalparks in den USA“, Helmut Meister

### **... DASS ES ZWEI NEUE YOGA-GRUPPEN GIBT?**

Jeweils in den Räumen unter der Kirche wird unter Anleitung und gegen eine Gebühr Yoga unterrichtet.  
Am Dienstag von 17.00-18.00 Uhr durch Brigitte Ostrau, Tel. 796 71 53 (monatlich 24,-) und am Freitag von 9.30-11.00, Infos bei K. Dittrich, Tel. 760 43 88 (monatlich 28,-).

### **... DASS ES VIELFÄLTIGE SPENDENMÖGLICHKEITEN GIBT?**

So hat u.a. Heide Krasting – die Künstlerin unserer aktuellen Ausstellung – einen elektrischen Kamin für das Foyer gestiftet. Vielen Dank. Und wenn Ihnen z.B. dieser Gemeindebrief gefällt, oder etwas anderes am Herzen liegt ... ihre Spenden können Sie zielgerichtet einem bestimmten Zweck widmen. Konto-Nr. 1139-210353, Haspa BLZ 200 505 50.

### **... DASS DÄNISCH NICHT SO SCHWER IST?**

Ab Mittwoch, 25. März bis 8. Juli von 16.00-17.30 gibt Inge Vagt (Dänin) im Gemeindehaus den zweiten Kurs „Dänisch einmal anders lernen“. Dänen besser verstehen, erste Sätze sprechen lernen. Arbeitsbücher sind nicht erforderlich. Anmeldung: Tel.: 768 50 60.

# WIR SIND FÜR SIE DA

---

## **KIRCHENVORSTAND**

1. Vorsitzender Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33  
2. Vorsitzende Ursula Riekman, In de Bans 6 b 760 43 06

## **1. PFARRSTELLE**

Pastor Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33  
pastor.vonderweppen@kirchemarmstorf.de

## **2. PFARRSTELLE**

(Heimseelsorge)

Pastorin Barbara Schnoor, Kapellenweg 51a 760 37 07  
pastorin.schnoor@kirchemarmstorf.de

## **GEMEINDESEKRETÄRIN**

Annette Habermann 760 66 64  
Ernst-Bergeest-Weg 61 Telefax: 760 01 15  
annette.habermann@kirchemarmstorf.de

Bürozeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Do. 15.00-18.00 Uhr

## **KIRCHENMUSIK**

Orgel, Kinderchöre: Uwe Heynitz 041 08-12 91 86  
heynitz@mbht.de

Gospelchor: Carsten Creutzburg 41 49 73 00  
gospelchor@kirchemarmstorf.de

Jugendband: Ulli Glaser 0179-66 34 513  
ulliglaser@gmx.de

## **GEMEINDE-JUGENDARBEIT**

Katja Middelhoff, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 08 50  
katja.middelhoff@kirchemarmstorf.de

## **SOZIALARBEITER**

Thomas Ebling, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 01 26  
thomas.ebling@kirchemarmstorf.de

## **SPIELSTUNDEN INFORMATION**

Heike Drenckhahn Gemeindebüro: 760 66 64  
3. Montag im Monat, 9.00-12.00 Uhr

## **EMMA – der Laden**

Öffnungszeiten und Spendenabgabe:  
Donnerstag, Freitag, Sonntag: 15.00-17.00 Uhr  
76 11 33 22

## **IMPRESSUM:**

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde.

Redaktion: Thomas Ebling und Pastor Thomas von der Weppen.  
Für den Inhalt der Artikel sind jeweils die Autoren verantwortlich.

Idee Titel: Thomas Ebling/Fritz Bollweg

Layout: Fritz Bollweg Werbeservice, Tel.: 760 84 34, fritz.bollweg@hamburg.de

Auflage: 5.000 Stück.

Dieser Gemeindebrief wird 4x jährlich kostenlos an alle Haushalte in Marmstorf abgegeben.

Über Zuschriften und Anregungen würden wir uns freuen.

Wenn Sie unsere Arbeit auch finanziell unterstützen wollen, überweisen Sie Ihre Spende bitte mit dem Vermerk „Gemeindearbeit“ auf das Konto Nr.: 1139/210353 (BLZ 200 505 50) bei der Haspa.